

Beschlussempfehlung und Bericht

des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuss)

**zu dem Antrag der Abgeordneten Frank Pasemann, Waldemar Herdt, Armin-Paulus Hampel, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD
– Drucksache 19/15065 –**

Sanktionen gegen die Arabische Republik Syrien aufheben – Wiederaufbau ermöglichen

A. Problem

Nach Auffassung der antragstellenden Fraktion ist aufgrund der militärischen Erfolge der Streitkräfte Syriens und ihrer Partner der Bürgerkrieg in Syrien nunmehr weitestgehend beendet. Sie fordert die Bundesregierung daher auf, 1. im Europäischen Rat eine Initiative zur Zurücknahme aller gegen die Arabische Republik Syrien und deren Verbündete gerichtete wirtschaftlichen Sanktionen auf europäischer Ebene zu starten sowie 2. ein Programm zur wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Arabischen Republik Syrien zu deren Wiederaufbau auszuarbeiten und zu initiieren.

B. Lösung

Ablehnung des Antrages mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der AfD.

C. Alternativen

Keine.

D. Kosten

Keine.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
den Antrag auf Drucksache 19/15065 abzulehnen.

Berlin, den 11. Dezember 2019

Der Auswärtige Ausschuss

Dr. Norbert Röttgen
Vorsitzender

Markus Grübel
Berichterstatter

Aydan Özoğuz
Berichterstatterin

Waldemar Herdt
Berichterstatter

Bijan Djir-Sarai
Berichterstatter

Sevim Dağdelen
Berichterstatterin

Jürgen Trittin
Berichterstatter

Bericht der Abgeordneten Markus Grübel, Aydan Özoğuz, Waldemar Herdt, Bijan Djir-Sarai, Sevim Dağdelen und Jürgen Trittin

I. Überweisung

Der Deutsche Bundestag hat den Antrag auf **Drucksache 19/15065** in seiner 128. Sitzung am 15. November 2019 in erster Lesung beraten und zur federführenden Beratung dem Auswärtigen Ausschuss sowie zur Mitberatung dem Ausschuss für Inneres und Heimat, dem Ausschuss für Wirtschaft und Energie und dem Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung überwiesen.

II. Wesentlicher Inhalt der Vorlage

Nach Auffassung der antragstellenden Fraktion ist aufgrund der militärischen Erfolge der Streitkräfte Syriens und ihrer Partner der Bürgerkrieg in Syrien nunmehr weitestgehend beendet. Sie fordert die Bundesregierung daher auf, 1. im Europäischen Rat eine Initiative zur Zurücknahme aller gegen die Arabische Republik Syrien und deren Verbündete gerichtete wirtschaftlichen Sanktionen auf europäischer Ebene zu starten sowie 2. ein Programm zur wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Arabischen Republik Syrien zu deren Wiederaufbau auszuarbeiten und zu initiieren.

III. Stellungnahmen der mitberatenden Ausschüsse

Der **Ausschuss für Inneres und Heimat** hat die Vorlage auf Drucksache 19/15065 in seiner 77. Sitzung am 11. Dezember 2019 beraten und empfiehlt Ablehnung mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der AfD.

Der **Ausschuss für Wirtschaft und Energie** hat die Vorlage auf Drucksache 19/15065 in seiner 54. Sitzung am 11. Dezember 2019 beraten und empfiehlt Ablehnung mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP, DIE LINKE., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der AfD.

Der **Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung** hat die Vorlage auf Drucksache 19/15065 in seiner 43. Sitzung am 11. Dezember 2019 beraten und empfiehlt Ablehnung mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der AfD.

IV. Beratungsverlauf und Beratungsergebnisse im federführenden Ausschuss

Der **Auswärtige Ausschuss** hat die Vorlage auf Drucksache 19/15065 in seiner 44. Sitzung am 11. Dezember 2019 beraten und empfiehlt Ablehnung mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, SPD, FDP, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der AfD.

Berlin, den 11. Dezember 2019

Markus Grübel
Berichterstatte

Aydan Özoğuz
Berichterstatte

Waldemar Herdt
Berichterstatte

Bijan Djir-Sarai
Berichterstatte

Sevim Dağdelen
Berichterstatte

Jürgen Trittin
Berichterstatte

